Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 40 (1924)

Heft: 50

Artikel: Neue Sicherheitsvorrichtungen für autogene Schweiss- und Schneidanlagen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-581636

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

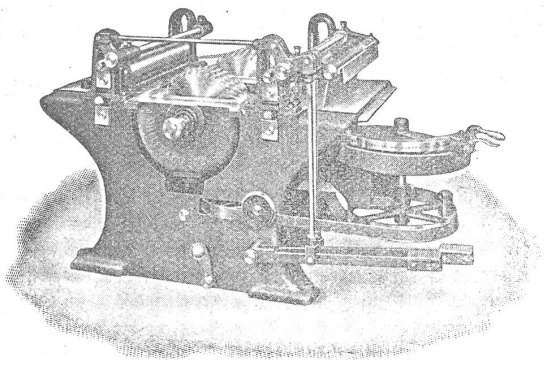
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Doppelte Besäum- und Lattenkreissäge
mit selbsttätigem Vorschub und Kugellagerung.

A. MÜLLER & Co
BRUGG
MASCHINENFABRIK UND EISENGIESSEREI
ERSTE UND ÄLTESTE SPEZIALFABRIK
FÜR DEN BAU VON
SÄGEREI- UND HOLZ-
BEARBEITUNGSMASCHINEN

GROSSES FABRIKLAGER
AUSSTELLUNGSLAGER IN ZURICH
UNTERER MÜHLESTEG 2
TELEPHON: BRUGG Nr. 25 - ZÜRICH: SELNAU 69.74
18

Veredelung der Natur- und Arbeitsprodukte tätigen Personen auf rund 827,000 stand. Eine halbe Million Arbeiter ist also im Handwerk und Gewerbe tätig.

Neue Sicherheitsvorrichtung für autogene Schweiss- und Schneidanlagen.

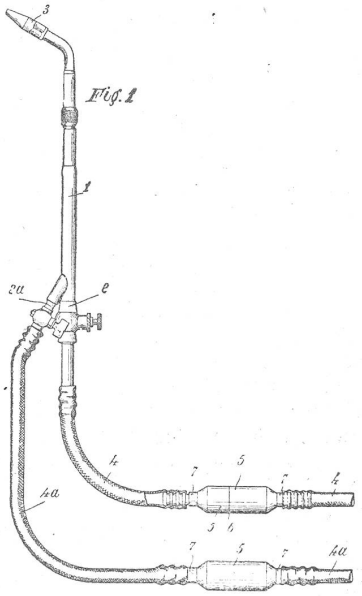
(✠ Patent ang.)

(Eingesandt.)

Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf (Zürich), welche seit 18 Jahren als Spezialität sich mit dem Bau von autogenen Schweiß- und Schneidanlagen befaßt, bringt neuerdings zur Verhütung von Unfällen eine Sicherheitsvorrichtung auf den Markt, deren Zweck nachstehend beschrieben wird:

Bekanntlich entstehen bei Brennern für autogenes Schweißen und Schneiden öfters Flammenrückschläge oder Sauerstoffrückströmungen, welche gewöhnlich auf das Verstopftsein des Brennermundstückes, event. auch auf Undichtsein des Brenners im Innern zurückzuführen sind. Der Sauerstoff wird meist unter höherem Druck dem Brenner zugeführt wie das Brenngas, so daß derselbe sich in solchem Falle in die Brenngasleitung zurückdrängen und daselbst ein Explosibles Gemisch bilden kann. Entzündet sich dieses, so können die Schläuche ausbrennen und der Flammenrückschlag wirkt sogar bis in die Wasservorlage zurück. Funktioniert die Wasservorlage zuverlässig, so gelangt allerdings das Feuer nicht in den Acetylenapparat, jedoch treten unangenehme Störungen ein. Bei Verwendung von Dissousgas oder Wasserstoffgas kann sich die Flamme unbemerkt in das Druckreduzierventil fortpflanzen, oder das entzündete explosive Gemisch den Sauerstoff- oder Gasschlauch ausbrennen und die Gummimembrane der Reduzierventile beschädigen, was dann ebenfalls zum Ausbrennen derselben führen kann.

Die neue zum Patent angemeldete Sicherheitsvorrichtung verhindert solche Störungen. Sie ist an jeder bestehenden Schweißanlage ohne weiteres anzubringen, indem sie, wie vorstehende Abbildung zeigt, zum mindesten in den Gaszuführungsschlauch, oder noch besser in beide Schläuche direkt hinter dem Brenner eingeschaltet wird. Diese Rückschlagssicherungen wiegen nur 60 g, so daß sie die Handhabung des Brenners keineswegs beeinträchtigen, auch sind sie ohne weiteres vor jedem Schweiß- oder Schneidbrenner anzubringen. Die Bohrungen in denselben sind derart groß dimensioniert, daß die Gaszuführung nicht gehemmt ist und für alle Brennergrößen genügen. In der erwähnten Rückschlagssicherung ist ein leicht bewegliches Ventil eingebaut, welches das Rückströmen von Gas oder explosiblen Gemischen in die Sicherheitswasservorlage, sowie Reduzierventile wirksam verhindert, selbst bei eintretender Verstopfung des Brennermundstückes.



Die neue Vorrichtung wird von ersten Autoritäten für die Sicherheit der autogenen Schweißanlagen bestens empfohlen und hat sich in kurzer Zeit überall gut eingeführt. Der Preis ist sehr minim und ist die Anschaffung jedem Besitzer einer autogenen Schweiß- oder Schneidanlage nur zu empfehlen, und zwar bei Verwendung von Dissous-, wie von Apparategas.